

RCT CR Clean

Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

RCT CR Clean

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Pinselfn, Walzen, Rollen, im Innen- und Außenbereich durch industrielle und gewerbliche Verbraucher
Temporärer Schutz gegen Sprühnebel vom Positiv-Oberflächenverzögerer

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Reisacher Chemie & Technik GmbH
Straße:	Hermann-Krum-Str. 7
Ort:	D 88319 Aitrach
Telefon:	+49-7565 942687-0 Telefax: +49-7565 942687-90
E-Mail:	info@rct-germany.de
Ansprechpartner:	Dr. Rockermaier
E-Mail:	m.rockermaier@rct-germany.de
Internet:	www.rct-germany.de
Auskunftgebender Bereich:	Labor

1.4. Notrufnummer:

+49-7565 942687-0

Die Notrufauskunft ist nur Wochentags (Mo-Fr) von 8:30 bis 16:00 Uhr (MEZ) erreichbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) NR. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einsufungspflichtig.

2.2. Kennzeichnungselemente:

Signalwort: entfällt
Piktogramme: entfällt

Gefahrenhinweise:

entfällt

Sicherheitshinweise

entfällt

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

entfällt

2.3. Sonstige Gefahren

Rutschgefahr, falls Material verschüttet.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgenden Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

entfällt

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: immer Selbstschutz des Ersthelfers beachten (z.B. Schutzhandschuhe tragen).
Die betroffene Person sofort von der Expositionsquelle entfernen. Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Nach Einatmen

Bei Unwohlsein oder Atembeschwerden Frischluft zuführen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

RCT CR Clean

Seite 2 von 6

Nach Hautkontakt

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Betroffene Hautpartien mit Wasser abwaschen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt benachrichtigen.

Zur Reinigung keine Verdünnungs-/Lösemittel anwenden.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Sofort und für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Ausspülen des Mundes. Bei unbeabsichtigten Verschlucken größerer Mengen oder bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt konsultieren. Dem Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zugänglich machen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Im Allgemeinen nicht notwendig.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt selbst brennt nicht.

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum, Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid.

Produkt selbst brennt nicht solange Wasseranteil vorhanden ist.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dies ist ein wässriges Produkt und bedingt keine besondere Brand oder Explosionsgefahr. Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen. Kohlenstoffdioxid, Kohlenstoffmonoxid, gesundheitsschädliche Dämpfe, Rauch, Ruß.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung tragen.

Zusätzliche Hinweise

Der örtliche Notfallplan ist zu beachten.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Mit Chemikalien verunreinigtes Wasser nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich dringen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Die Beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen ,Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen von Produkt in Gewässer und Boden vermeiden. Produkt nicht in die Kanalisation oder Abwasser gelangen lassen. Eindämmen und aufnehmen. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und wie unter Punkt 13. beschrieben entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sichern Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Einatmen von Nebel/Dämpfen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbelüftung sorgen. Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

RCT CR Clean

Seite 3 von 6

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen.

Lagerklasse: VCI Lagerklasse: 12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten).

7.3. Spezifische Endanwendung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

25322-68-3: Polyethylenglykol

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900(DE)), Einatembare Fraktion

Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

AWG 1000mg/m³ (TRGS 900(DE)), Einatembare Fraktion

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 8

Wenn der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) und der Biologische Grenzwert (BGW) eingehalten werden, ist kein

Risiko einer Fruchtschädigung zu befürchten

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Kleidung, die mit diesem Produkt verunreinigt ist, wechseln.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz nach EN 166.

Handschutz

Undurchlässige Handschuhe aus synthetischem Gummi

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz

Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (ABEK).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	viskose Flüssigkeit
Farbe:	farblos
Geruch:	geruchlos
pH-Wert:	6±1
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt

RCT CR Clean

Seite 4 von 6

Siedepunkt / Siedebereich:	(1013 hPa)	Nicht bestimmt
Flammpunkt:		über 150°C
Selbstentzündlichkeit:		Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
		Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Dampfdruck:	(20°C)	23 hPa
Dichte:	(20°C)	ca. 1 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit		
Wasser:		mischbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel, starke Reduktionsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der GefStoffV) eingestuft.

Die angegebenen Informationen basieren auf Untersuchungen von Bestandteilen.

Primäre Reizwirkung:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und sachgemäßem Umgang ist keine Reizwirkung zu erwarten. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussagen zur Toxikologie wurden von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung der aquatischen Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung der Bioabbaubarkeit und Elimination:

Potentiell biologisch abbaubar. Der unlösliche Anteil kann in geeigneten Kläranlagen mechanisch abgetrennt werden.

12.3. Bioakkumulationspotential

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/ sehr bioakkumulativ).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

RCT CR Clean

Seite 5 von 6

Weiter Hinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

Abfallschlüssel Produkt

20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
Restmengen sind wie das Stoff/ das Produkt zu entsorgen.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer	entfällt
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	entfällt
Transportgefahrenklasse:	entfällt
Verpackungsgruppe:	entfällt
Gefahrzettel:	entfällt
Klassifizierungscode:	entfällt
Sondervorschriften:	entfällt
Begrenzte Menge:	entfällt
Gefahrnummer:	entfällt
Tunnelbeschränkungscode:	entfällt

Binnenschiffahrtstransport (ADN)

Seeschiffstransport (IMDG)

Lufttransport (ICAO)

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 – schwach wassergefährdend gemäß VwVwS

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Nur für industrielle und gewerbliche Anwendung- kein Publikumsprodukt.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent

RCT CR Clean

Seite 6 von 6

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine
Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.